

### {gallery}neuigkeiten/2021/Schulgarten\_10er/1{/gallery} **Es grünt so grün, wenn Gebos Kräuter blühen ...**

Vis-a-vis des Lehrerzimmers, hinten raus, entsteht ein Idyll, genauer: ein Grünes Klassenzimmer und ein Kräutergarten. Nachhaltigkeit ist generell im Lehrplan verankert und zu *Gebo goes green*

passt es, wie die Faust aufs Auge: Jörg Webers Hauswirtschaftskurs, Jahrgang 10, hat das nachhaltige Projekt in Angriff genommen und im Mai 2021 soll die Ernte eingefahren werden.

Der Startschuss fiel im Februar dieses Jahres. Die Zehntklässler, Wahlpflichtfach Hauswirtschaft, wurden zum Graben gebeten und ließen sich nicht lange bitten; selbst Schnee, Wind und Regen schreckten die Mädchen und Jungen nicht. Sie zeigten dem kleinen Urwald an der Ripshorster Straße, was eine Harke ist – und eine Schütte, ein Rechen, eine Schubkarre...

Zwei Beete sind ausschließlich den Kräutern gewidmet. Hier gedeihen bald Schnittlauch, Kohlrabi, Zwiebeln und Petersilie, zuvor ausgesät in diversen Behältern in der schuleigenen Küche, hier in Reih und Glied auf der Fensterbank gelagert, anschließend im Garten einsetzbar. „Die Kräuter werden dann entweder im Unterricht genutzt“, so Jörg Weber, „oder, je nach Corona-Lage, mit nach Hause genommen.“

Machen die Temperaturen immer noch einen auf wild, hilft das Frühbeetgewächshaus dem jungen Gemüse. Eine Kräuterspirale vervollständigt das Bild des *Gemüsebeets à la Gebo*. Und: Einen Aussaatrasen hat Lehrer Jörg Weber auch noch im Gepäck, damit sich schnell ein dichtes Wurzelwerk und kräftige Halme entwickeln können.

„Was, das ist Schnittlauch? Schmeckt ja total nach Zwiebel“, staunt ein Schüler, als sein Lehrer ihm eine Kostprobe der Pflanzenart aus der Gattung Lauch (auch Jakobszwiebel genannt) anbietet. Der Schnittlauch wurde ebenfalls in der Schulküche gezogen. Jörg Weber freut sich: „Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass es nicht viel Aufwand ist, um auch in Eigenregie Nachhaltiges zu tun. Etwas Erde in den Kübel, Samen pflanzen, gut angießen und regelmäßig pflegen beziehungsweise gießen. Und in kürzester Zeit hat man frische Kräuter, die das Essen intensiv verfeinern.“

### Outdoor-Learning

Drei weitere Felder bilden das alsbald nutzbare Grüne Klassenzimmer. Hier wird zudem eine mobile Bestuhlung, bestehend aus Wasserkisten und Brettern (Sponsoring nicht unerwünscht), die im kleinen Gerätehaus verstaut werden können, bereit stehen. Für alle Gesamtschüler und -lehrer\*innen eine klasse Perspektive für Unterricht im Freien. Vor allem diejenigen, die heiße Sommertage im F-Gebäude verbringen, wissen, wie verflucht gut die Idee eines Grünen Klassenzimmers ist.

Die abgetragene Erd- und Astmasse wird übrigens ebenfalls genutzt. Im entstehenden Erdhaufen dürfen gerne Erdhummeln, Igel, die Feldmaus und anderes Getier nisten.

{gallery}neuigkeiten/2021/Schulgarten\_10er{/gallery}